



VfR Aalen gegen Erzgebirge Aue
Freitag, 21. September
18 Uhr
Scholz Arena Aalen



11. Aalener Römertage 2012
Samstag, 29. und Sonntag, 30. September.
Ein erlebnisreiches Wochenende für alle.
Ausführliche Informationen unter:
www.roemertage-aalen.de



Sieger Köder - ein Pfarrer der malen kann
Dokumentarfilm am Freitag,
21. September 2012 um
20 Uhr im Kino am Kocher.



Schnupperstunde
auf einem beliebigen Musikinstrument bei der Musikschule der Stadt Aalen
Seite 2

Infos

Wie funktioniert die Schule und der Kindergarten?

Informationen rund um Kindergarten und Schule bekommen Eltern mit Migrationshintergrund in einer Veranstaltung in der Fatih Camii Moschee. Die Infoveranstaltung findet statt am Samstag, 22. September 2012 um 17 Uhr in der Moschee, Ulmer Straße 104.

Vieles ist neu und unbekannt, wenn das Kind in den Kindergarten oder in die Schule kommt. Deshalb laden das Amt für Soziales, Jugend und Familie der Stadt Aalen, die Familienbildungsstätte Aalen und die Fatih Camii Moschee erstmals gemeinsam zum Start des neuen Schul- und Kindergartenjahres zu einer Infoveranstaltung ein. Es werden Fragen um die Hausaufgabenunterstützung, Sprachförderung und Grundschulempfehlung besprochen. Es geht aber auch darum, wie ein Schulranzen richtig gepackt wird und um was es beim Elternabend oder dem Elternsprechtag geht. Dolmetscher stehen während der Veranstaltung bereit.

Nachtwächterrundgang

Freitag, 21. September 2012, 21 Uhr
Rundgang mit Alexander Steinmann.

Samstag, 22. September 2012, 21 Uhr
Rundgang mit Markus Geisser.

Stadtführung

Samstag, 22. September 2012, 14.30 Uhr
Brigitte Speiser führt durch die historische Innenstadt. Treffpunkt ist vor dem Büro des Touristik-Service. Unkostenbeitrag: Erwachsene vier Euro, Kinder zwei Euro.



www.facebook.com/StadtAalen

Kompetenz in Sachen Wind: Gaugler & Lutz oHG

Firma besteht seit fast 30 Jahren - Neubau im nördlichen Industriegebiet in Planung



Begeisterung bei den Ausschussmitgliedern beim Blick in die Produktion sowie direkt vor einer Windkraftanlage - von Lärm oder Schatten war nicht viel zu hören bzw. zu sehen.

Einen interessanten Nachmittag erlebten die Mitglieder des Ausschuss für Technik, Umwelt und Stadtentwicklung (ATUS) der Stadt Aalen mit der ersten Bürgermeisterin der Stadt Aalen, Jutta Heim-Wenzler, während ihres Besuches bei der Firma Gaugler & Lutz oHG in Aalen-Ebnat. Franz Uhl, von der gleichnamigen Firma Uhl Windkraft in Ellwangen, informierte die Gäste über das Potenzial des vorderen Härtsfelds.

Es ist eine spannende Frage, die aktuell im Gemeinderat diskutiert und geplant wird. Wie kann die Stadt Aalen die Vorgaben der Landesregierung umsetzen und das Ziel „Erneuerbare Energien 2020“ erreichen? Dass die Stadt mit ihren Planungen bereits sehr weit ist zeigt, dass die Regionen, in denen Windkraftanlagen gebaut werden könnten, bereits ausgewiesen wurden. Als mögliches Gebiet kommt aktuell nur das vordere Härtsfeld zwischen Ebnat und Waldhausen in Frage. Dieses Gebiet bietet großes Potenzial für

mehr als 30 Anlagen. Bereits vor sechs Jahren entstanden hier die ersten Windkraftanlagen.

Einfach war es nicht, dies bestätigte auch Franz Uhl. Nach dem Atomunfall in Fukushima sei die Bevölkerung heute mehr sensibilisiert, als je zuvor, deshalb wolle auch die Stadt die Chance am Schopfe packen und zeitnah mit dem Bau von Anlagen beginnen. Nach einer kurzen Begrüßung von Aalens Baubürgermeisterin übernahm Roland Lutz, Geschäftsführer der Gaugler & Lutz oHG das Wort. Das Ebnater Unternehmen erwirtschaftet aktuell mehr als die Hälfte seines Umsatzes mit der Konfektion von Materialien, wie Hartschäume, Balsaholz oder Kork, die als Kern und Dämmung in Rotorblättern eingesetzt werden. Weiter erklärte Lutz kurz die Historie seines Unternehmens, dass im kommenden Jahr sein 30-jähriges Bestehen feiert. Auch die Frage, wie weit die Planungen des Neubaus im nördlichen Industriegebiet



Ebnats fortgeschritten sind, beschäftigte die Gäste. Lutz informierte, dass aktuell geprüft wird, welche Produktionsschritte und Technologien in der neuen Halle Unterkunft finden werden.

Franz Uhl, Geschäftsführer der Firma Uhl Windkraft aus Ellwangen informierte die Gäste über die Möglichkeiten, wie ein Projekt zusammen auf die Beine gestellt werden könnte. Technische Details einer Windkraftanlage erklärte dann Gerhard Aldinger. Windkraftanlagen auf dem neuen Gebiet fordern auch ein weiteres Umspannwerk in der Nähe, in das der produzierte Strom eingespeist werden muss. Aldinger erklärte, welche Leistungen die neuen Anlagen, die mit 140 Metern 40 Meter höher sind als die alten Windmühlen erbringen würden.

Die von Uhl vor dem Bau der bisherigen Anlagen erstellten Prognosen haben sich in den letzten sechs Jahren als richtig erwiesen. Mit

jeweils 6500 Betriebsstunden im Jahr stehen die Windmühlen rund 2000 Stunden still. Dann weht entweder zu wenig oder zu viel Wind oder sie werden gewartet. Dass dabei zu viel Strom für das Netz erzeugt werden könnte, glauben die Uhl-Vertreter auf Nachfrage der Ersten Bürgermeisterin nicht. Zwar seien Tage mit Überschussenergie möglich, aber noch keine Anlage habe wegen Überschuss stillgelegt werden müssen.

Nach den Präsentationen warf die Delegation noch einen kurzen Blick in die Produktion. Hier erklärte Roland Lutz, welche Konfektionsmöglichkeiten sein Unternehmen bietet. Anschließend machte sich die Gruppe auf den Weg in Richtung Windpark Waldhausen. Hier, direkt unter einer Windkraftanlage, zeigten die Firmenvertreter, wie das Projekt zum Wohle der Bevölkerung umgesetzt wurde. Von Lärm oder Schatten war nicht viel zu hören bzw. zu sehen, dies stellten auch die Ausschussmitglieder positiv fest.



Öffentliche Gemeinderatssitzung

Am Donnerstag, 20. September 2012 um 14 Uhr findet im großen Sitzungssaal des Rathauses eine öffentliche Gemeinderatssitzung mit folgender Tagesordnung statt:

1. Fragestunde der Einwohner; um 17 Uhr, falls erforderlich wird die Reihenfolge der Tagesordnungspunkte aus diesem Grund geändert
2. Verkehrsentwicklungsplan / Mobilitätskonzept der Stadt Aalen
Vorstellung der Ingenieurbüros
3. Museumskonzeption, Einbringung der Museumskonzeption bis 2022 der Fraktionen von CDU und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN im Aalener Stadtrat
4. Neukonzeption und Förderung der Begegnungsstätte Bürgerspital, Spritzenhausplatz 13, 73430 Aalen
5. Bebauungspläne "Schlatäcker II", Plan Nr. 05-02/4 und "Galgenberg-Ost I", Plan Nr. 04-04/2 in den Planbereichen 05-02, 04-01, 04-04 im Stadtbezirk Aalen-Kernstadt sowie Satzung über örtliche Bauvorschriften für die Bebauungsplangebiete 05-02/4 und 04-04/2
* Aufstellungsbeschlüsse gem. § 2 BauGB
6. Bebauungsplan "Östlich Friedhof Unterrömbach", Plan Nr. 09-04 im Planbereich 09-04 im Ortsteil Aalen-Weststadt sowie Satzung über örtliche Bauvorschriften für das Bebauungsplangebiet 09-04
* Aufstellungsbeschlüsse gem. § 2 BauGB
7. Bahnübergangsbeseitigung im Bereich Goldshöfe
8. Baubeschluss: Neubau der Kocherbrücke
9. Finanzielle Förderung der Volkshochschule Aalen e.V. Anpassung städtischer Barzuschuss für den Zeitraum 2013 bis 2015
10. Sanierungsgebiet "Soziale Stadt - Röttenberg". Erhöhung des Zuschusses für die Gebäudemodernisierung an den Gebäuden Saumweg 22 und Fahrbachstraße 23 an die Wohnungsbau Aalen GmbH
11. Erteilung von Weisungen an den Vertreter der Stadt Aalen für die nächste ordentliche Gesellschafterversammlung der Technologiezentrum Aalen GmbH
12. Erteilung von Weisungen an den Vertreter der Stadt Aalen für die nächste ordentliche Gesellschafterversammlung der Wohnungsbau Aalen GmbH
13. Erteilung von Weisungen an den Vertreter der Stadt Aalen für die nächste ordentliche Gesellschafterversammlung der Stadtwerke Aalen GmbH - Entlastung Aufsichtsrat
14. Bekanntgabe nichtöffentlich gefasster Beschlüsse gem. § 35 Abs. 1 GemO
15. Sonstige Bekanntgaben und Anfragen

gez.
Martin Gerlach
Oberbürgermeister

Änderungen vorbehalten!

Engagierte gesucht

Die Stadt Aalen sucht erfahrene Ehrenamtliche, die als Bürgermentorinnen / Bürgermentoren das Bürgerschaftliche Engagement in Aalen stärken und weiterentwickeln wollen: Bürgermentorinnen/Bürgermentoren unterstützen andere Engagierte als Brückenbauer, sie vernetzen ehrenamtliches Engagement, beraten Bürger, die sich neu engagieren wollen, bestätigen sich als Türöffner bei Organisationen und Verwaltungen und begleiten neue Initiativen und Projekte von der Idee bis zur Umsetzung. Angehende Bürgermentorinnen und Bürgermentoren erhalten eine kostenlose 40-stündige Qualifizierung, die in Kooperation mit der VHS Aalen durchgeführt wird. Inhalte der Qualifizierung sind unter anderem: Handlungsfelder im Bürgermentorat, Motive und Rahmenbedingungen für Bürgerschaftliches Engagement, lokale Engagementstrukturen, Dialog und Kommunikation, Projektmanagement und Öffentlichkeitsarbeit. Der erste Bürgermentorenkurs umfasst acht Module und startet am Dienstag, 2. Oktober 2012 um 19 Uhr mit einer unverbindlichen Informationsveranstaltung in der Volkshochschule Aalen. Der Kurs wird Anfang 2013 mit dem Mentorenzertifikat des Landesnetzwerks Bürgerschaftliches Engagement abgeschlossen.

Kontakt und weitere Informationen: Stadt Aalen, Stabsstelle Bürgerschaftliches Engagement, Friedrich Erbacher, Telefon: 07361 52497-15, E-Mail: friedrich.erbacher@aalen.de.

Kursanmeldung: VHS Aalen e.V., Gmünder Straße 9, 73430 Aalen, Telefon: 07361 9583-0, www.vhs-aalen.de

Für unser Bau- und Liegenschaftsamt suchen wir zum frühestmöglichen Zeitpunkt

eine Bautechnikerin / einen Bautechniker Fachrichtung Hochbau (Kennziffer 6012/2)

für den Bereich der Bauüberwachung.

Das Aufgabengebiet umfasst insbesondere:

- die Überwachung und Abnahme von Hochbauvorhaben,
- Mitwirkung in ordnungsbehördlichen Verfahren und Baurechtsverfahren,
- die Überwachung von Abwasseranlagen, den Vollzug von Maßnahmen im Bereich Schornsteinfegerwesen und erneuerbaren Energiegesetzes.

Für diese vielfältige Tätigkeit in dem interessanten und abwechslungsreichen Aufgabengebiet suchen wir eine Mitarbeiterin/einen Mitarbeiter mit einer abgeschlossenen Ausbildung zur Bautechnikerin/zum Bautechniker und möglichst mit einschlägiger Berufserfahrung.

Die Aufgabenstellung erfordert neben fachlicher Kompetenz auch Kontaktfreudigkeit und Einsatzbereitschaft verbunden mit Eigeninitiative und Flexibilität. Selbstständiges Arbeiten innerhalb eines Teams ist für Sie selbstverständlich. Außerdem verfügen Sie über das notwendige Durchsetzungsvermögen und sind belastbar. Im Außen- und Innendienst repräsentieren Sie die Stadt Aalen stets souverän durch Ihr kundenorientiertes Verhalten und Ihre Freude im Umgang mit Menschen. Den sicheren Umgang mit der EDV-Standard-Software setzen wir ebenso voraus wie den Führerschein der Klasse B.

Es handelt sich um ein unbefristetes Beschäftigungsverhältnis im Umfang einer Vollbeschäftigung. Dieses richtet sich nach dem Tarifvertrag öffentlicher Dienst (TVöD).

Ihre aussagekräftige Bewerbung mit den üblichen Unterlagen richten Sie bitte bis **Freitag, 5. Oktober 2012** unter Angabe der Kennziffer an die Stadtverwaltung Aalen, Personalamt, Postfach 17 40, 73407 Aalen.

Für Fragen und Auskünfte steht Ihnen der Amtsleiter, Berhold Starz, Telefon: 07361 52-1433 gerne zur Verfügung.

Weiter Informationen zur Stadt Aalen sind im Internet unter www.aalen.de zu finden.

Musikschule
der Stadt Aalen

Gutschein
für eine
Schnupperstunde
auf einem beliebigen
Musikinstrument

Musikschule der Stadt Aalen
Hegelstraße 27, 73431 Aalen
Telefon 07361 524961-0
musikschule@aalen.de
www.aalen.de

Volkshochschule

Montag, 24. September 2012 | 10 Uhr | Torhaus - **Infos zum Europäischen Computerführerschein ECDL** mit Manuela Janus.

Dienstag, 25. September 2012
18 Uhr | Torhaus - **Infoabend English Refresher** mit Ursula Sedlacek u. Sigrid Henneberg.
18 Uhr | Torhaus - **Informationsabend zu den angebotenen Cambridge Zertifikatskursen in English** mit Angela Noller und Sandra Siegel.

Impressum

Herausgeber
Stadt Aalen – Presse- und Informationsamt
Marktplatz 30
73430 Aalen
Telefon (07361) 52-1142
Telefax (07361) 52-1902
E-Mail presseamt@aalen.de

Verantwortlich für den Inhalt

Oberbürgermeister Martin Gerlach
und Pressesprecherin Uta Singer

Druck

Druckhaus Ulm Oberschwaben GmbH & Co.,
89079 Ulm, Siemensstraße 10

Er erscheint wöchentlich mittwochs

Frauen

Ab Montag, 24. September 2012 | 18 bis 19.30 Uhr | Friedensschule Unterkochen - **Luna Yoga für Frauen** mit Hannelore Köhler. 12 Mal.

Ab Montag, 24. September 2012 | 20 bis 21.30 Uhr | Friedensschule Unterkochen - **Luna Yoga für Frauen** mit Hannlore Köhler. 12 Mal.

Ab Mittwoch, 26. September 2012 | 16.30 bis 17.30 Uhr | Torhaus | Gymnastikraum 2 - **orientalischer und persischer Tanz** mit Andrea Alirezazadeh, 10 Mal.

Börsen/Basare

Freitag, 21. September 2012 | 19 bis 20.30 Uhr | ev. Gemeindehaus - **Kinderbedarfsbörse des Kinderhaus Liliput**. Reservierung ab 1. September unter Telefon: 07361 376314 oder 558174.

Samstag, 22. September 2012 | 14 bis 16 Uhr | Jurahalle Ebnat - **Kinderbedarfsbörse der Spielgruppe und des Miniclubs Ebnat**. Telefon: 07367 343025; 923293; 343114 oder 4658.

Samstag, 29. September 2012 | 14 bis 16 Uhr | Olga-von-Koenig-Haus - **Basar rund ums Kind des ev. Kindergarten Lebensbaum Fachsenfeld**. Telefon: 07366 9230895.

Samstag, 6. Oktober 2012 | 14 bis 16 Uhr | Weststadtzentrum - **Kinderbedarfsbörse des Kindergarten St. Martin**. Telefon: 07361 9753166.

Altpapiersammlungen

Straßensammlungen

Samstag, 22. September 2012
Wasseralfingen | DRK Wasseralfingen, Jugendrotkreuz
Hofen | Harmonika-Club Hofen

Bringsammlung

Samstag, 22. September 2012 | 9 bis 12 Uhr

Waldhausen | Liederkranz Waldhausen. Grüncontainerstandplatz an der Hochmeisterstraße.

Lokale Agenda

Ausstellung „Stromsparen im Haushalt“

In Zusammenarbeit mit dem Förderverein Wind- und Wasserkraft Ostalb (WWO) lädt der Energietisch der Aalener Lokalen Agenda anlässlich des landesweiten Energietages zum Besuch der Ausstellung „Stromsparen im Haushalt“ ein, die vom 24. bis 27. September 2012 im Foyer des Aalener Rathauses zu sehen sein wird. Strom wird, zumindest für Privathaushalte, immer teurer. Die Ursachen dafür sind vielfältig und nur zu einem kleineren Teil den erneuerbaren Energien anzulasten. Die Lösung des Problems für den „kleinen Mann“ heißt: Stromsparen im Haushalt. Die Ausstellung zeigt auf neun Infotafeln und anschaulichen Objekten und Modellen, wie in den einzelnen Haushaltsbereichen durch Verhaltensänderungen und Investitionen in stromsparende Geräte dafür gesorgt werden kann, dass der Stromzähler sich weniger schnell dreht.



Zu verschenken

160 Dachplatten, Telefon: 07361 49757; runder **Esszimmertisch**, ausziehbar, Eiche hell; **Wohnzimmertisch** aus Marmor; **Telefonbank**, Eiche rustikal, Telefon: 07361 88102; 3 kleine **Katzen**, 6 Monate, Telefon: 0152 21763325; **Doppelbett** aus weißem Leder mit Matratzen, Bettkasten und eingebauter Uhr / Radio, B: 2 m, L: 2,30 m, Telefon: 0171 56565737; heller, gewebter **Wollteppich**, 2 x 3 Meter, Telefon: 07361 35185; große Menge **Mostobst** zum selbst aufheben, Telefon: 07366 2339; **Schallplatten**, 2 Kisten, Telefon: 07361 350136; **Kinderbett** mit Matratze, Kiefer, 0,70 x 1,40 m, Telefon: 07361 42730; 10 **Einweggläser**, Telefon: 07361 72869; **Schreibtisch** 1,40 x 0,60 m, Telefon: 07366 4519.
Wenn auch Sie etwas zu verschenken haben, dann richten Sie Ihr Angebot bis Freitag, 10 Uhr an die Stadtverwaltung Aalen, über www.aalen.de, Rubrik „Aalen“.

Musikschule

Mit Pauken und Trompeten

Die Musikschule der Stadt Aalen bietet unverbindliche und kostenfreie Probeunterrichte auf allen Musikinstrumenten an. Ab sofort sind Anmeldungen für die Jugendkapelle der Stadt Aalen und das Junge Kammerorchester Aalen möglich. Die Musikpädagogen der Musikschule freuen sich allen interessierten Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen die Erlebniswelt der Musik zu vermitteln. Um allen das Lernen eines Musikinstrumentes zu ermöglichen, hat die Musikschule ausreichend Leihinstrumente zu vergeben. Bei der Anmeldung in die spezielle Orchester Ausbildung der Jugendkapelle der Stadt Aalen oder dem Jungen Kammerorchester Aalen bietet die Musikschule besondere Vergünstigungen. Weitere Informationen bei Ralf Eisler, Musikschule der Stadt Aalen, Telefon: 07361 5249610 oder E-Mail: musikschule@aalen.de erhältlich.

Kunstverein Aalen

BEGEGNUNG

In der am 23. September 2012 beginnenden Ausstellung des Kunstvereins begegnen sich drei Künstler unterschiedlicher Herkunft. **Mansour Ciss** ist 1957 in Dakar geboren. Er betätigt sich in sehr unterschiedlichen Kunstgattungen, darunter Skulptur, Fotografie, Installation und Video. Er lebt in Europa und Afrika und seine vielen Projekte haben das Ziel, Wissen und Verständnis für die jeweilige andere Kultur zu vermitteln. **Helmut Ranftl** ist 1953 in München geboren. Ranftl hat zahlreiche Kunstpreise aus dem In- und Ausland erhalten. Zahlreiche seiner Arbeiten sind im süddeutschen Raum im öffentlichen Besitz. **Ransome Stanley** ist 1953 in London geboren und in Genzach bei Basel aufgewachsen. Er war unter anderem 1993 am Kulturprojekt „Umbruch, Chaos und Hoffnung“ in Berlin beteiligt. 2005 folgte das Ausstellungsprojekt „= Weiß = Schwarz = White = Black =“ und 2007 „Black Paris“, in Bayreuth.

Die Ausstellung wird am Sonntag, 23. September 2012 um 11 Uhr mit einer Vernissage eröffnet. Es spricht Dr. Daniela Roth.

Gottesdienste

Katholische Kirchen:

Marienkirche: So. 9 Uhr Eucharistiefeier, 11.15 Uhr Eucharistiefeier - Familiengottesdienst, 14 Uhr Tauffeier; **St.-Elisabeth-Kirche:** So. 10 Uhr Eucharistiefeier; **St.-Michaels-Kirche:** So. 10.30 Uhr Eucharistiefeier kroatisch/deutsch; **St.-Augustinus-Kirche:** So. 19 Uhr Eucharistiefeier; **Heilig-Kreuz-Kirche:** Sa. 18.30 Uhr Vorabend-Eucharistiefeier; **Salvator-Kirche:** So. 10.30 Uhr Eucharistiefeier mit ital. Gemeinde - Kleine Kirche im Meditationsraum; **Ostalb-Klinikum:** So. 9.15 Uhr Eucharistiefeier; **Peter-u.-Paul-Kirche:** So. 9.15 Uhr ökumenischer Gottesdienst; **St.-Bonifatius-Kirche:** Sa. 18.30 Uhr Eucharistiefeier (Vorabendgottesdienst); **St.-Thomas-Kirche:** So. 10 Uhr Eucharistiefeier; **St.-Ulrich-Kirche:** 10 Uhr Kinderkirche.

Evangelische Kirchen:

Stadtkirche: So. 10 Uhr Gottesdienst; **Christuskirche:** So. 10 Uhr Gottesdienst; **Johanneskirche:** Sa. 19 Uhr Gottesdienst zum Wochenschluss, So. 8 Uhr Gottesdienst; **Markuskirche:** So. 10.30 Uhr Gottesdienst; **Martinskirche:** So. 10.30 Uhr Gottesdienst; **Ev. freikirchliche Gemeinde (Baptisten):** So. 10 Uhr Gottesdienst; **Evangelisch-methodistische Kirche:** So. 10.15 Uhr Gottesdienst; **Neuapostolische Kirche:** So. 9.30 Uhr Gottesdienst, Mi. 20 Uhr Gottesdienst; **Volksmission:** So. 9.30 Uhr Gottesdienst; **Biblische Missionsgemeinde Aalen:** So. 9.30 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst.

GOA

**Zum 1. Oktober fällig:
Zweiter Teil der Müllgebühren**

Die GOA erinnert daran, dass zum 1. Oktober 2012 der zweite Teil der Müllgebühren für das Jahr 2012 fällig wird. Es gibt für den Oktobertermin keinen neuen Bescheid, deshalb muss die fristgerechte Zahlung durch die Haushalte selbst überwacht werden. Die Überweisungsformulare für den zweiten Teil der Müllgebühren sind bereits mit den Bescheiden im Frühjahr verteilt worden.